



Montageanleitung

**BOSTON**

**WPC-/Alu-Steckzaun**

Montageanleitung vor Arbeitsbeginn sorgfältig lesen. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlischt Gewährleistung und Garantie.

WPC-Zaunbretter sind nicht für statische Zwecke vorgesehen. Der Zaun hält Windgeschwindigkeiten von bis zu 120 km / h bei einer Höhe von bis zu 1840 mm mit fachgerechter Betonierung und 1240 mm bei Befestigung an einem Anker stand.

#### LAGERUNG :

Boston WPC-Zaunbretter sollten auf einer ebenen Fläche gelagert werden, damit sie sich nicht verformen.  
Die Profile müssen 48 Stunden vor der Installation flach vor Ort gelagert werden.

#### Werkzeuge :

- Erdbohrer
- Maßband
- Schraubenzieher
- Tischkreissäge
- Seilspule / Lot
- Wasserwaage
- Inbusschlüssel M6
- Bohrmaschine inkl. Bohrer
- Schraubzwingen
- Spaten
- Schubkarre
- Dichtung
- Markierungsspray

**Die Profile müssen 48 Stunden vor der Montage flach vor Ort gelagert werden.**

## BEVOR ES LOSGEHT

### 1. Winkelmanagement/Pfostenart :

Bei Zaunanlagen mit einem oder mehreren rechten Winkeln müssen die Pfosten angepasst werden. Jeder Pfosten wird in H-Position geliefert. Um einen Standardpfosten vom Typ H in einen Eckpfosten vom Typ L umzuwandeln tauschen Sie einfach das Abschlußprofil von einer Nut zur anderen.

### 2. Widerstand gegen Wind :

In Bereichen, die stark dem Wind ausgesetzt sind, wird empfohlen, perforierte Dekoelemente zu platzieren, um den Winddruck auf den Zaun zu verringern. Um Windgeschwindigkeiten von 120 km / h standhalten zu können, muss die maximale Höhe des Ankers 1,2 m betragen.

### 3. Elemente kürzen, Nachschneiden :

Um ein Zaunmodul zu kürzen, müssen die Einzelprofile gesägt werden. Gehen Sie von der Länge des Ober- und Unterprofils aus und sägen die Profile 2cm länger.

### 4. Gartentür :

Wenn der Zaun mit einer Tür ausgestattet ist, besteht der erste Schritt darin, die Tür zu installieren. Bitte beziehen Sie sich auf Schritt 4.

### 5. Kratzer :

Die Metallteile bestehen aus pulverbeschichtetem Aluminium. Obwohl dieses Material sehr widerstandsfähig ist, kann es bei unsachgemäßer Handhabung dauerhaft zerkratzen.

### 6. Produktionsbedingte Toleranzen :

Bei den WPC-Profilen ist eine Breitendifferenz von +/- 2,5 mm bei den 160 mm breiten und +/- 4 mm bei den 310 mm breiten WPC-Profilen möglich. Die Profile sind vor der Montage durchzumischen um unterschiedliche Zaunhöhen zu vermeiden. Höhenunterschiede bis 10 mm können durch das Oberprofil ausgeglichen werden.



Beachten Sie auch das vollständige Montagevideo auf [www.fiberdeck.com](http://www.fiberdeck.com).

Kurze erläuternde Videos zum jeweiligen Punkt der Montage erhalten Sie über den QR-Code auf der jeweiligen Seite dieser Anleitung.



# EINZELTEILE BOSTON-ZAUN



1. Pfostenkappe
2. Pfosten 1900mm zur Befestigung auf Pfostenanker
3. Pfosten 2500mm zum direkten Einbetonieren
4. Pfostenanker
5. Abschlußprofil
6. Unter- und Oberprofil inkl. 4 Verbinder

7. Dekoelement horizontal
8. Dekoelement vertikal
9. WPC-Steckzaunprofile
10. Aluminium-Steckzaunprofil
11. Stabilisierungsleiste

## VERHÄLTNIS ZAUNHÖHE/PFOSTENLÄNGE

Als «Faustregel» beim Einbetonieren gilt für die Pfostenlänge: 1/3 der Pfostens sollten einbetoniert und 2/3 sichtbar sein.  
 Lieferbare Pfostenlängen: 124 cm, 190 cm, 250 cm und 300 cm

Beispiele ca. Zaunhöhe* in cm	Anzahl WPC oder Alu-Profile	Kalk. benötigte Pfostenlänge in cm	Davon direkt einbetoniert in cm
197	13	295	98
182	12	273	91
152	10	228	76
137	9	205	68
107	7	160	53
92	6	138	46



Je nach Modell ersetzt eine horizontale Dekorplatte 2 oder 3 Standardprofile.

- ✓ H : 45 cm = 3 Bretter
- ✓ H : 30 cm = 2 Bretter

Die MODERN-Boards haben eine etwas andere Deckbreite als Standard-Profile. Beachten Sie den Höhenunterschied, den dies erzeugt.

Die Alu-Pfosten können mit einem speziellen feinzahnigen Sägeblatt gekappt werden.

\* Profildeckbreiten können innerhalb einzelner Chargen Differenzen aufweisen. Siehe S.2 „Produktionsbedingte Toleranzen“.

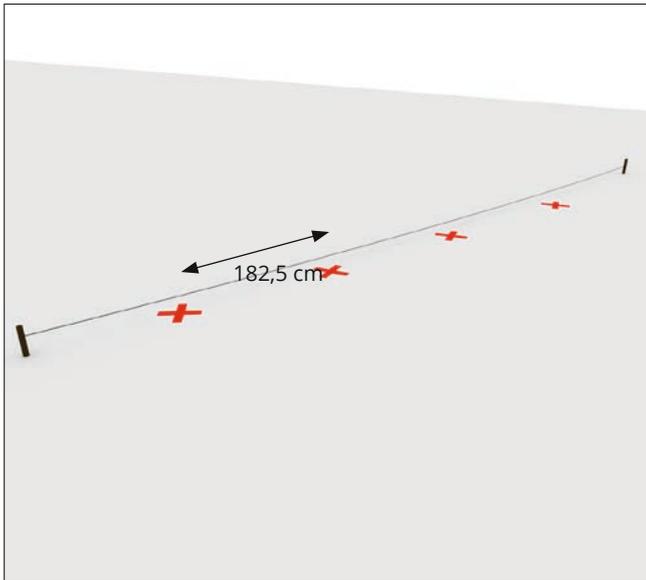
# 1 - PFOSTENMONTAGE



## 1.1 - AUF WEICHEM UNTERGRUND (ERDREICH)

### Schritt 1.1.1 -

Markieren Sie die Position des Zaunes auf dem Boden mit einer Kreidelinie und alle 182,5 cm die Position der Pfosten mit dem Markierungsspray. Graben Sie mindestens 80 cm (Frosttiefe) und 40 cm breite Löcher, in der die Pfosten positioniert werden.



### SCHRITT 1.1.2 -

Bereiten Sie die Pfosten vor, indem Sie 2 Latten mit Schraubzwingen befestigen, mit denen sie vertikal in den Löchern positioniert werden können. Die Länge des Pfostens innerhalb des Lochs hängt von der Höhe des Zauns ab. 50 cm für einen 1,80 m hohen Zaun, 70 cm für einen 2 m hohen Zaun. Es wird empfohlen, das vergrabene Teil mit einer Kunststoffabdeckung/Plane zu schützen.



### SCHRITT 1.1.3 -

Platzieren Sie den ersten Pfosten in der Mitte des Lochs. Stellen Sie die Höhe ein und fixieren Sie die Position mit am Boden befestigten Latten, die von einer Schraubzwinde oben am Pfosten gehalten werden. Die anderen Pfosten werden nach der gleichen Technik platziert.



### SCHRITT 1.1.4 -

Füllen Sie das erste Loch mit Beton (1 Teil Zement, 2,5 Teile Sand, 3,5 Teile Kies, 0,5 Teile Wasser), der zuvor vorbereitet wurde. Halten Sie einen Abstand von ca. 3 cm unter dem Boden ein, der am Ende beim Nivellieren des Bodens aufzufüllen ist.



#### SCHRITT 1.1.5 -

Führen Sie das mit einem Verbinder ausgestattete Unterprofil (Abstand 3mm wie bei Schritt 3.2.1.) am ersten Pfosten ein und führen es nach unten zum Boden. Führen Sie bei dem zweiten Pfosten einen losen Verbinder in die Pfostennut ein und schieben Sie diesen zum Unterprofil. Die Verbinder werden noch nicht mit den Pfosten verschraubt, sondern mit einem Inbusschlüssel M6 nur am Unterprofil festgeschraubt. Siehe auch unser Montagevideo auf [www.fiberdeck.com](http://www.fiberdeck.com).



#### SCHRITT 1.1.6 -

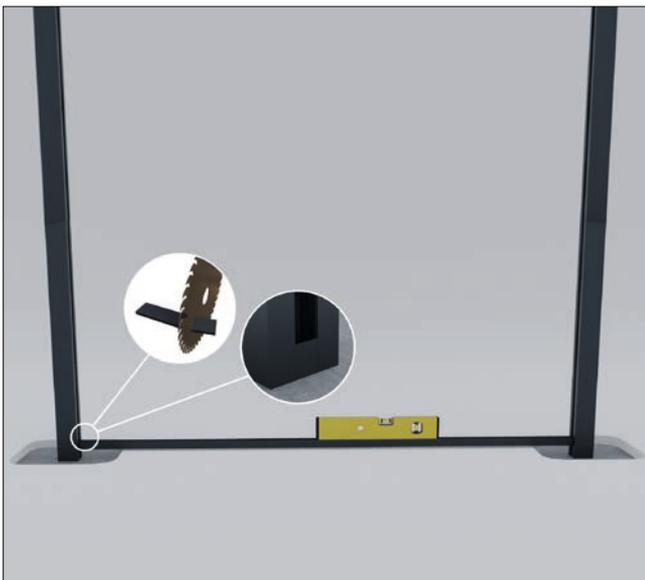
Der zweite Pfosten wird positioniert (siehe Schritt 1.1.3) und ausgerichtet. Es ist wichtig, die richtige Ausrichtung der Pfosten und ihre gleiche Höhe zu überprüfen, bevor das zweite Loch mit Beton gefüllt wird.

Gehen Sie bei allen Pfosten auf die gleiche Weise vor.



#### SCHRITT 1.1.7 -

Wenn der Beton vollkommen trocken ist, überprüfen Sie die Höhe der unteren Schiene. Sägen Sie das mit den Profilen gelieferte 15-cm-Stück Abschlußprofil auf die Wunschlänge (Abstand Fundament zu Zaun). Machen Sie dasselbe am zweiten Pfosten und setzen Sie die 2 zugeschnittenen Teile in die Pfosten ein.



#### SCHRITT 1.1.8 -

Setzen Sie das Unterprofil wieder ein, positionieren Sie es auf den eingesetzten Bodenabstandshaltern und schrauben Sie nun die Verbinder an die Pfosten.



Es ist möglich, vor dem Einbau der Zaunprofile die Pfosten provisorisch aufzustellen. Um das lichte Maß von 1750 mm sicherzustellen eignet sich die untere Schiene (siehe 1.5.)

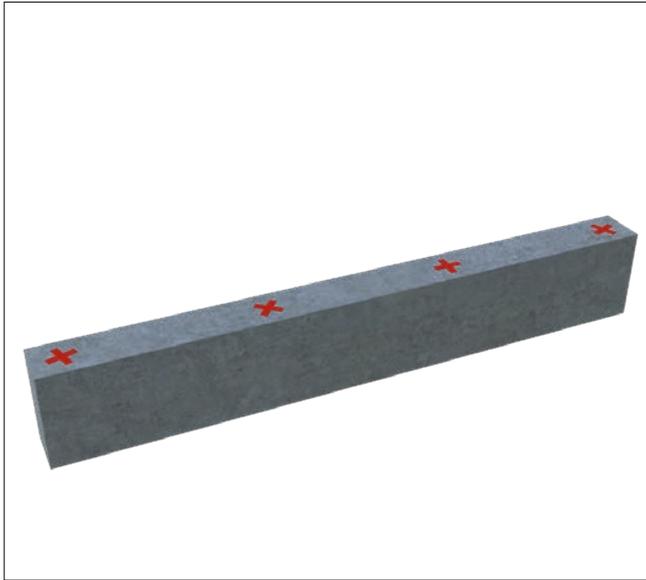
# 1 - PFOSTENMONTAGE



## 1.2 - MONTAGE AUF FESTEM UNTERGRUND (BETON, MAUER)

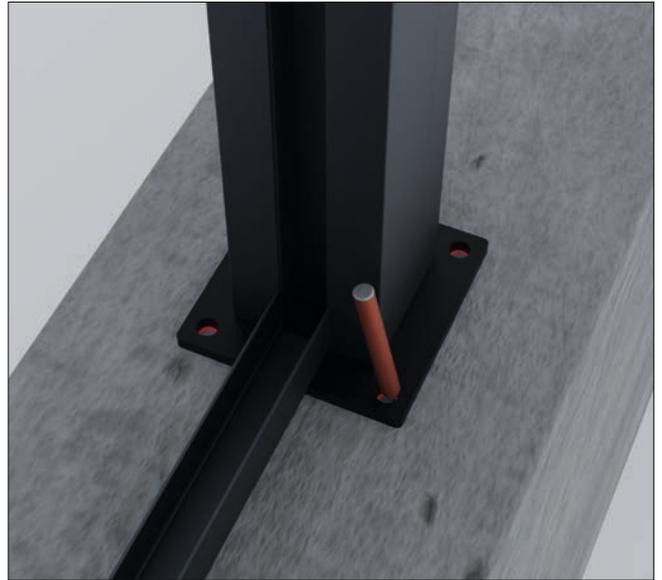
### SCHRITT 1.2.1 -

Markieren Sie die Position des Zaunes auf dem Untergrund mit einer Kreidelinie und alle 182,5 cm die Position der Pfosten mit der Sprühdose (nicht permanent).



### SCHRITT 1.2.2 -

Positionieren Sie die erste Platte auf dem Träger und markieren Sie die 4 Befestigungspunkte. Achten Sie auf die Ausrichtung der Platte.



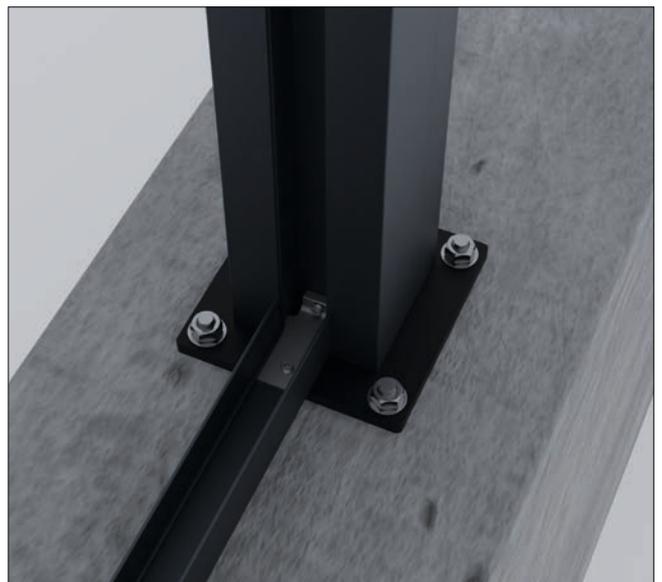
### SCHRITT 1.2.3 -

Bohren Sie die Löcher mit einem Durchmesser, der mit der Art des verwendeten Befestigungselements kompatibel ist (Ankerbolzen, Gewindestange usw.). Verwenden Sie bei einer Gewindestange einen Durchmesser von 10 mm. Bei einem Ankerbolzen sollte der Durchmesser des Bolzens 12 mm nicht überschreiten.



### SCHRITT 1.2.4 -

Positionieren Sie den Pfostenanker und befestigen Sie ihn. Stecken Sie die Kappen für die Schraubenköpfe auf. Auf Stein/Beton empfehlen wir dringend den Einsatz von Chemodübeln.



#### SCHRITT 1.2.5 -

Stecken Sie den ersten Pfosten auf den Anker und befestigen Sie ihn mit einer Schraube am Boden der Nut. Achtung: Schraube mit 3,5 mm vorbohren und auf lotgerechten Sitz des Pfosten achten.



#### SCHRITT 1.2.6 -

Stecken Sie den zweiten Pfosten auf den entsprechenden Anker und befestigen Sie ihn mit einer Schraube am Boden der Nut am Anker. Führen Sie das mit einem Verbinder ausgestattete Unterprofil am ersten Pfosten ein, führen Sie das Profil nach unten zum Boden. Führen Sie bei dem zweiten Pfosten einen Verbinder in die Pfostennut ein führen Sie diesen zur Unterprofil. Die Verbinder werden noch nicht mit den Pfosten verschraubt, sondern mit einem Inbusschlüssel M6 nur am Unterprofil.



#### SCHRITT 1.2.7 -

Markieren Sie wie zuvor die Befestigungspunkte des zweiten Ankers, bohren Sie die Löcher und befestigen Sie den Pfostenanker.

#### SCHRITT 1.2.8 -

Setzen Sie das Unterprofil wieder ein und richten Sie dieses mit einer Wasserwaage aus. Schrauben Sie nun die Verbinder an die Pfosten.

# 1 - PFOSTENMONTAGE

## 1.3 - BEFESTIGUNG WANDPROFIL

### SCHRITT 1.3.1 -

Je nach Art der Stützwand variiert die Art der Befestigung. Schneiden Sie das Wandprofil je nach Projekt auf Länge und bohren Sie etwa alle 30 cm Löcher in die Rückseite des Profils. Der Bohrdurchmesser hängt vom Befestigungsmaterial (Dübel/Schrauben) ab.



### SCHRITT 1.3.2 -

Bringen Sie das Wandprofil in mit Hilfe der Wasserwaage in Position. Markieren Sie die Bohrpunkte an der Wand.



### SCHRITT 1.3.3 -

Bohren Sie Löcher in die Wand und befestigen Sie das Wandprofil. Das Wandprofil muß perfekt vertikal sitzen. Gleichen Sie Unebenheiten bei Bedarf mit z.B. Keilen aus.



### SCHRITT 1.3.4 -

Je nachdem, ob sich das Projekt auf einem weichen, unebenen Boden oder auf einer Grundplatte befindet, platzieren Sie einen Keil an der Basis des Wandprofils, damit die Bodenschiene perfekt platziert werden kann.



## 2 - MONTAGE DER FÜLLUNG

Das Konstruktionsprinzip des Zauns ermöglicht eine Vielzahl von Designs und Kombinationen. Abhängig von den ausgewählten Komponenten (Steckzaunbrett, Dekoelementen oder Glas ...) kann die Höhe der Zäune variieren. Dies muss bei der Abfolge verschiedener Profile in einem Zaun berücksichtigt werden.

Im Folgenden finden Sie einige Beispiele für theoretische Höhen für allgemeine Realisierungen.

Standard Steckzaunbretter		Clear-sided Steckzaunbretter	
PREMIUM, NATURE, Kombinationen		MODERN	
Anzahl	Ca. Gesamthöhe (cm)	Anzahl	Ca. Gesamthöhe (cm)
12	182	12	180
11	167	11	165
10	152	10	150
9	137	9	135
8	122	8	120
7	107	7	106
6	92	6	91
5	77	5	76
4	62	4	61



Die Höhe der Steckzaunprofile kann produktionsbedingt um einige mm variieren, was zu sichtbaren Höhenunterschieden von einem Zaun zum anderen führen kann.

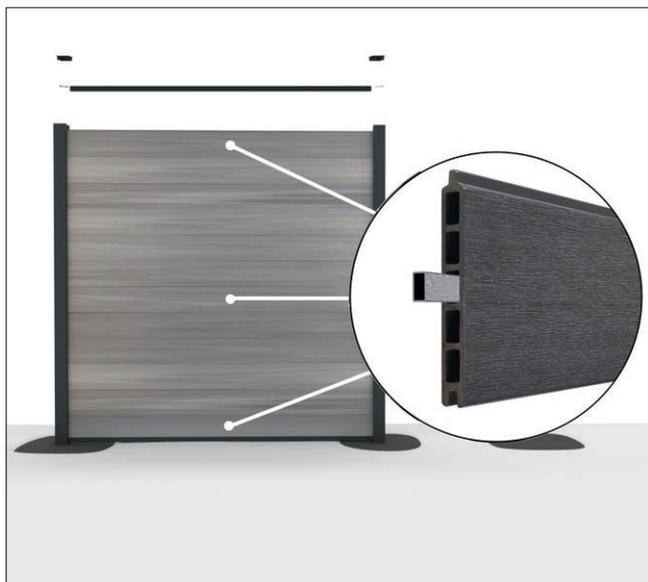
Höhenunterschiede bis 1 cm können durch das Oberprofil ausgeglichen werden. Bei einem größeren Höhenunterschied müssen die Bretter auf den verschiedenen Zäunen neu verteilt werden oder es müssen z.B. Unterlegscheiben auf das Unterprofil gelegt werden, um das erste Steckzaunbrett etwas nach oben zu setzen.

### 2.1 - GESCHLOSSENES ELEMENT

Setzen Sie das erste Steckzaunbrett in die untere Schiene ein und wiederholen Sie den Vorgang mit den anderen Brettern, bis die gewünschte Höhe erreicht ist. Stellen Sie bei WPC-Steckzaunbrettern sicher, dass mindestens jedes vierte Brett mit einer Stabilisierungsleiste versehen ist.

Es ist möglich WPC-Steckzaunbretter und Aluminiumprofile mit demselben Profil zu kombinieren.

**Achtung: WPC-Steckzaunbretter MODERN sind nicht mit Aluminiumprofilen kombinierbar.**



## 2 - MONTAGE DER FÜLLUNG



### 2.2 - EINFÜGEN VON DEKOELEMENTEN ALUMINIUM- ODER GLAS (HORIZONTAL)

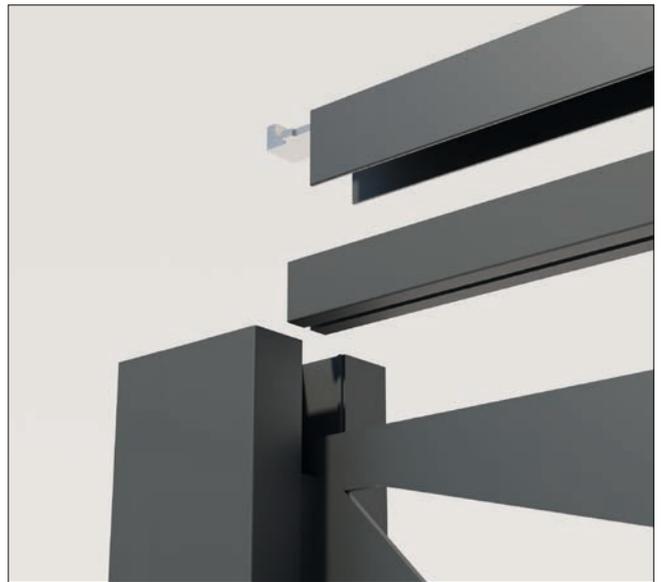
Um sicherzustellen, dass die Dekoelemente ästhetisch perfekt integriert sind, entspricht die Höhe der Dekor-/Glaseinsätze der Deckbreite von 3 bzw. 2 Steckzaunbrettern.

- ✓ Eine 45 cm hohe Einheit ersetzt 3 Steckzaunbretter
- ✓ Eine 30 cm hohe Einheit ersetzt 2 Steckzaunbretter

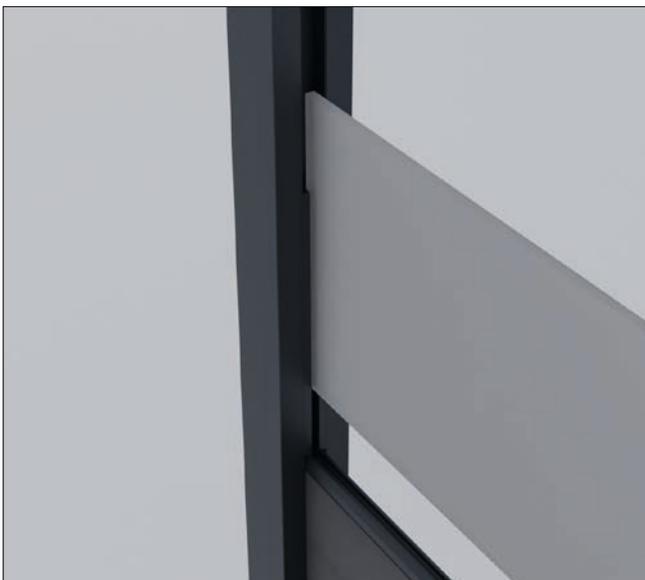
Die Elemente werden in einem Karton geliefert, der Folgendes enthält:

- ✓ 2 genutete Profile, Dicke 21 mm und Länge 1780 mm (horizontale Profile).
- ✓ 2 genutete Führungsschienen für Pfosten, deren Länge je nach Muster variiert

Ihre Montage ist besonders einfach. Das erste horizontale Profil passt auf die letzte Feder eines Steckzaunbrettes und die Abschlussstreifen gleiten in die Pfostennut. Das Dekor wird von oben positioniert und dann das zweite horizontale Profil aufgesetzt (verkehrt herum im Verhältnis zum ersten).



Die Aluminiumdekore können entweder zwischen die Lamellen eingesetzt werden (siehe oben) oder den Zaun abschließen. In diesem Fall erfolgt die Endbearbeitung mit der oberen Schiene (siehe 3 - Montage der Oberprofile).



Die Glasscheiben müssen zwischen 2 Steckzaunbrettern platziert werden. Wenn Sie weitere Lamellen hinzufügen möchten, drehen Sie sie einfach um und schieben Sie sie verkehrt herum zusammen, bis die obere Schiene erreicht ist.

## 2 - MONTAGE DER FÜLLUNG

### 2.3 - MONTAGE VON DEKOELEMENTEN (VERTIKAL)

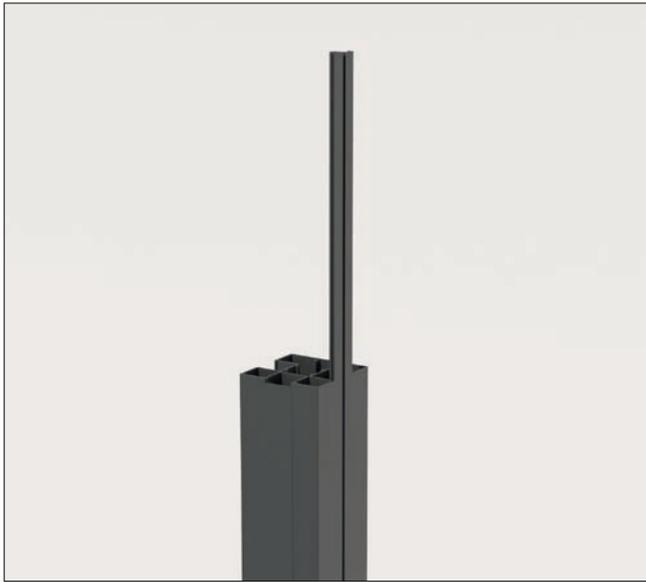
Die vertikalen Dekoelemente werden jeweils in einem Karton geliefert, einschließlich:

- ✓ 2 genutete Profile mit einem Querschnitt von 21 x 45 mm und variabler Länge je nach Muster
- ✓ 2 genutete Führungsschienen für Pfosten
- ✓ 2 Profile (Unter- und Oberprofil)
- ✓ 4 Verbinder

Das vertikale Element wird mit allen Komponenten geliefert, um die Befestigung zwischen 2 Pfosten zu gewährleisten.

#### SCHRITT 2.3.1 -

Montieren Sie die untere Schiene wie in Schritt 1 beschrieben. Schieben Sie eine Führungsschiene in den ersten Pfosten.



#### SCHRITT 2.3.2 -

Setzen Sie eines der 21x45mm-Profile mit der Nut nach oben in die untere Schiene ein. Legen Sie nun das Dekoelement ein.



#### SCHRITT 2.3.3 -

Wenn das Dekoelement in der Nut des ersten Pfostens und des unteren Rahmens liegt schieben Sie die andere Führungsschiene in den zweiten Pfosten. Achten Sie darauf, dass das Element einrastet.



#### SCHRITT 2.3.4 -

Schließen Sie mit dem oberen Rahmenprofil und dann der oberen Schiene (siehe Schritt 3) ab.



## 2 - MONTAGE DER FÜLLUNG



### 2.4 - MONTAGE DER ALUMINIUM-LAMELLEN (SERIE OPEN)

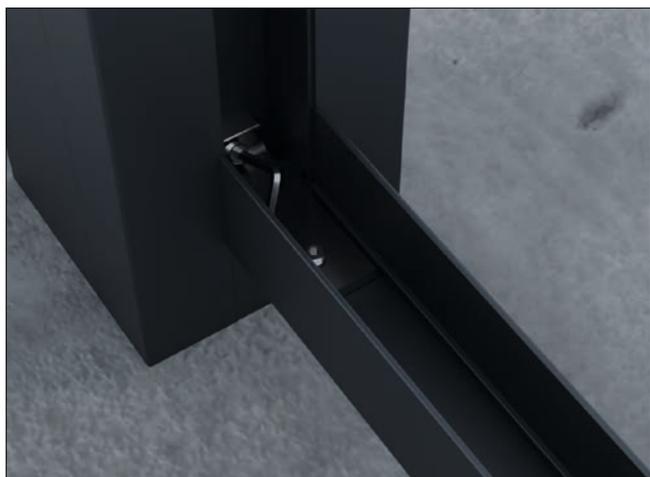
Es ist möglich halboffene Zäune in voller Höhe herzustellen oder massive und durchbrochene Teile in einem Feld zu kombinieren. Es stehen 2 Lamellenhöhen zur Verfügung: 45 mm und 100 mm. In Kombination mit vorgeschnittenen Abstandhaltern (auch in 2 Höhen erhältlich: 15 und 30 mm) können unterschiedliche Optiken erzielt werden.

Die Höhe des endgültigen Sichtschutzzaunes hängt von der gewählten Kombination ab. Die folgende Tabelle zeigt einige gängige Beispiele.

OPEN 45 mm Lamelle		OPEN 100 mm Lamelle		WPC-Profile & 7 Lamellen Open 45 mm		WPC-Profile & 4 Lamellen Open 45 mm	
Abstand 15 mm		Abstand 30 mm		Abstand 15 mm		Abstand 30 mm	
Anzahl	Ca. Gesamthöhe (cm)	Anzahl	Ca. Gesamthöhe (cm)	Anzahl Steckzaunbretter	Ca. Gesamthöhe (cm)	Anzahl Steckzaunbretter	Ca. Gesamthöhe (cm)
30	181	14	183	9	179	10	175
28	169	13	170	8	164	9	160
26	157	12	157	7	149	8	145
24	145	11	144	6	134	7	130
22	133	10	131	5	119	6	115
20	121	9	118	4	104	5	100
18	109	8	105	3	89	4	85
16	97	7	92			3	70
14	85	6	79				
12	73	5	66				

#### SCHRITT 2.4.1 -

Installieren Sie die untere Schiene wie bei Schritt 1 beschrieben.



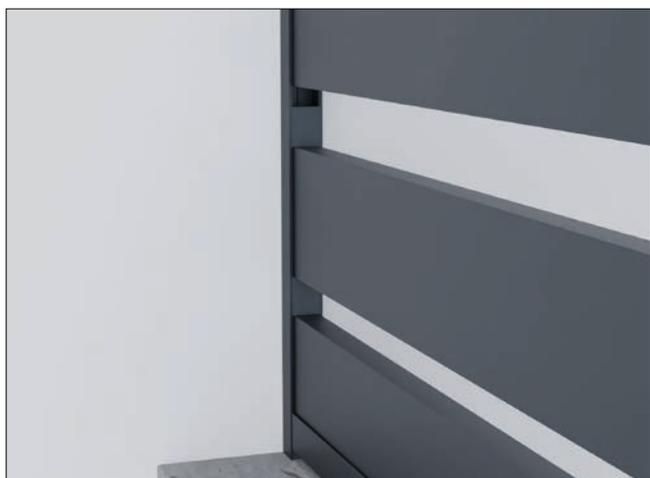
#### SCHRITT 2.4.2 -

Setzen Sie die erste Aluminiumlamelle in die untere Schiene ein und schieben Sie jeweils einen Abstandhalter in die Pfosten.



#### SCHRITT 2.4.3 -

Wiederholen Sie dies bis die gewünschte Höhe erreicht wurde.



#### SCHRITT 2.4.4 -

Schließen Sie mit dem Oberprofil ab (siehe Schritt 3). Bei einer Kombination aus massivem Zaun im unteren Teil und offenem Zaun im oberen Teil muss das Oberprofil bereits nach dem letzten Steckzaunbrett platziert werden. Die Lamellen werden mit dem gewählten Abstand darüber positioniert. Es gibt dann keine obere Schiene mehr. Diese Konfiguration ist nur innerhalb von 45 cm durchbrochen möglich.



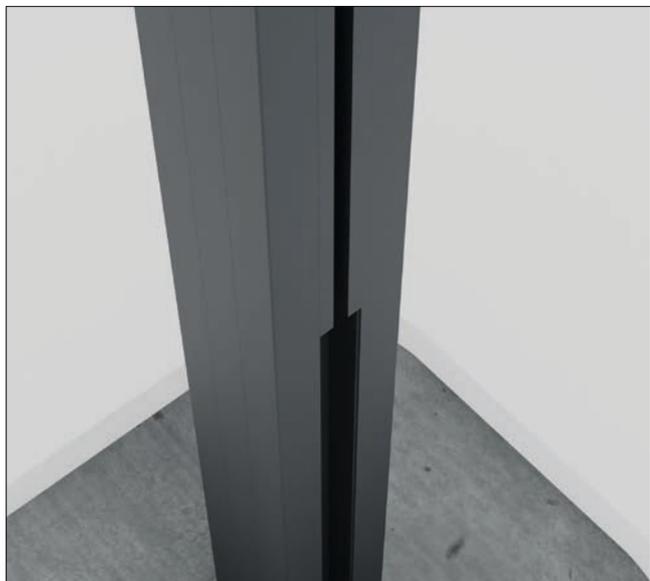
## 2 - MONTAGE DER FÜLLUNG



### 2.5 - HPL - PLATTEN

#### SCHRITT 2.5.1 -

Die Dicke der HPL-Platten (High Pressure Laminate) erfordert die Verwendung eines Reduzierers. Die Reduzierschiene läuft sanft in die Nut der Pfosten.



#### SCHRITT 2.5.2 -

Die in Schritt 1 beschriebenen unteren Schienen werden hier durch ein bestimmtes Profil mit einem H-förmigen Querschnitt ersetzt. Sie werden auf die gleiche Weise mit Verbindern installiert.



#### SCHRITT 2.5.3 -

Die erste Platte wird durch Schieben in die Reduzierschiene eingesetzt und befindet sich im H-Profil in Bodennähe.



#### SCHRITT 2.5.4 -

Stecken Sie nun abwechselnd H-Profil und HPL-Platte ineinander bis Sie die gewünschte Höhe erreicht haben.



## 3 - MONTAGE ABSCHLUSSPROFIL UND OBERPROFIL

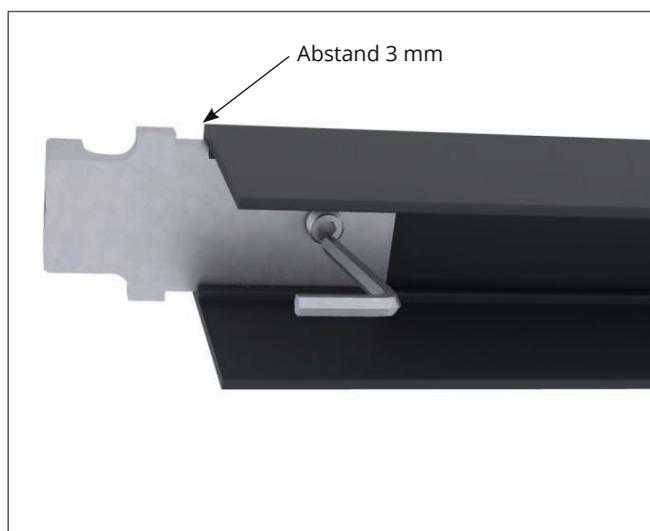
### 3.1 – MONTAGE PFOSTEN-ABSCHLUSSPROFIL

Schieben Sie das Pfostenabschlussprofil in die freie Nut des ersten und letzten Pfosten der Zaunanlage ein. Schneiden Sie den Abschlussstreifen entsprechend der Höhe der Pfosten ab.

### 3.2 - INSTALLATION DES OBERPROFILS (NICHT BEI HPL-PLATTEN) UND PFOSTENKAPPEN

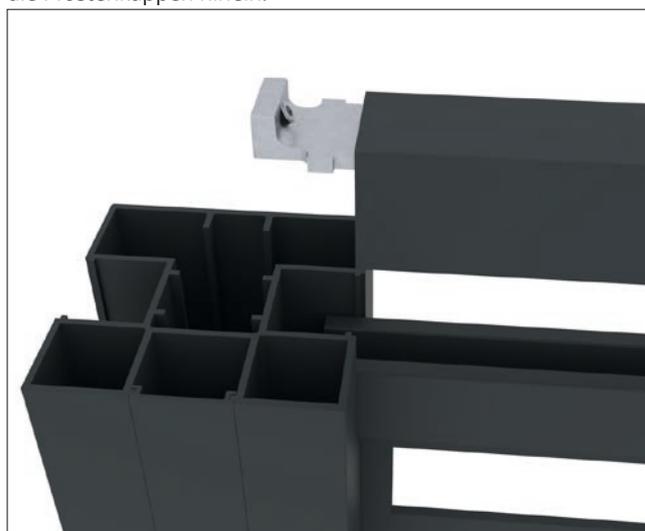
#### SCHRITT 3.2.1 -

Befestigen Sie am Oberprofil an jedem Ende einen Verbinder. Achten Sie darauf, dass vor dem Anziehen der Schrauben mit dem Inbusschlüssel ein Abstand von 3 mm eingehalten wird. Achten Sie auf die Richtung.



#### SCHRITT 3.2.2 -

Positionieren Sie die obere Schiene auf dem letzten Steckzaunbrett oder dem Rahmen (z.B. vom Dekorelement). Stecken Sie die Verbinder in die Nuten des Pfostens. Lassen Sie den Pfosten mindestens 10mm überstehen (Dehnungsspalt). Drücken Sie dann die Pfostenkappen hinein.



## 4 - MONTAGE TÜRELEMENT



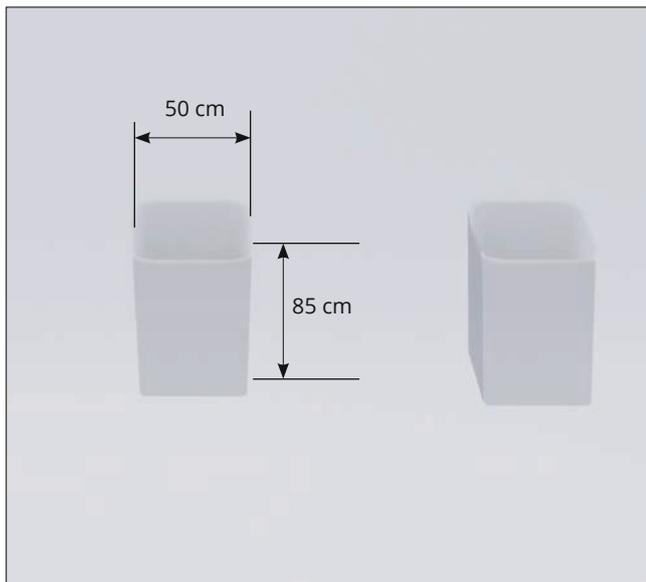
Zur Montage einer Zauntür benötigen Sie mindestens 2 Personen.

Es müssen bestimmte Pfosten verwendet werden, die länger und steifer als die normalen Zaunpfosten sind. Diese müssen daher tiefer und genauer befestigt werden.

Das Design der Tür ermöglicht alle Installationskonfigurationen (Öffnen / Drücken und rechts / links). Die Konfiguration muss entsprechend angepasst werden. Es ist wichtig, die Installation des gesamten Zauns mit der Installation der Torpfosten zu beginnen. Diese sollten einen lichten Abstand von 101 cm haben.

### SCHRITT 4.1 -

Graben Sie Löcher 50 x 50 cm mit 85 cm Tiefe an den Positionen der Pfosten.



### SCHRITT 4.2 -

Bereiten Sie die Pfosten des Tors vor, indem Sie 2 Latten mit Schraubzwingen befestigen, mit denen sie vertikal in den Löchern positioniert werden können. Die Länge des Pfostens außerhalb des Betonblocks muss mindestens 191 cm betragen.



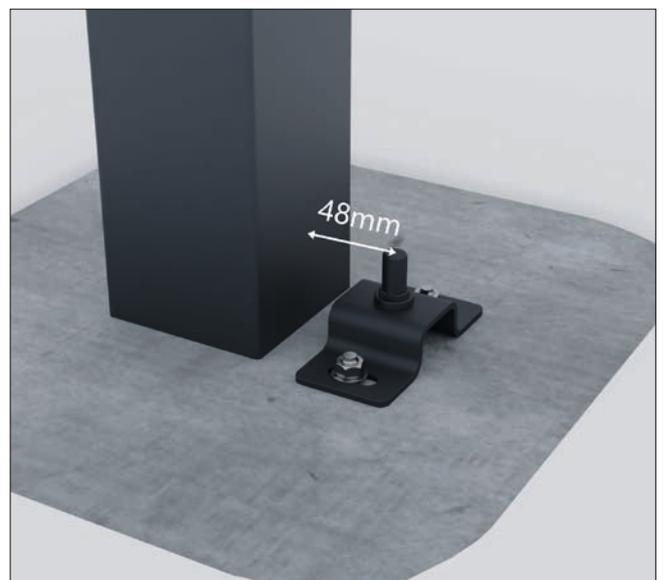
### SCHRITT 4.3 -

Platzieren Sie die Pfosten senkrecht in den Löchern und überprüfen Sie die den Winkel und das Lot. Um den Abstand zwischen den Pfosten genau 101 cm zu halten, ist es möglich, eine Schablone zu erstellen und mit Schraubzwingen zu halten.



### SCHRITT 4.4 -

Umschließen Sie die Pfosten mit Beton und stellen Sie sicher, dass die Oberfläche des Betonblocks vollkommen glatt und eben ist. Sobald der Beton getrocknet ist, setzen Sie die Zehenkappe vor die Basis des Pfostens an dem das Tor befestigt wird. Zentrieren Sie den Drehzapfen über der Breite des Pfostens und positionieren Sie ihn in der Mitte, 48 mm vom Pfosten entfernt. Markieren Sie die Befestigungspunkte, bohren Sie die Löcher und befestigen Sie die Klemme endgültig mit Edelstahl-Verankerungsbolzen (nicht im Lieferumfang enthalten).



## 4 - MONTAGE TÜRELEMENT

### SCHRITT 4.5 -

Heben Sie das Tor zwischen den Pfosten und setzen Sie es auf die Zehenkappe. Achten Sie auf die Auf- / Ab-Richtung und platzieren Sie den Drehzapfen unten am Lager. Überprüfen Sie den Winkel und sichern Sie das Tor.



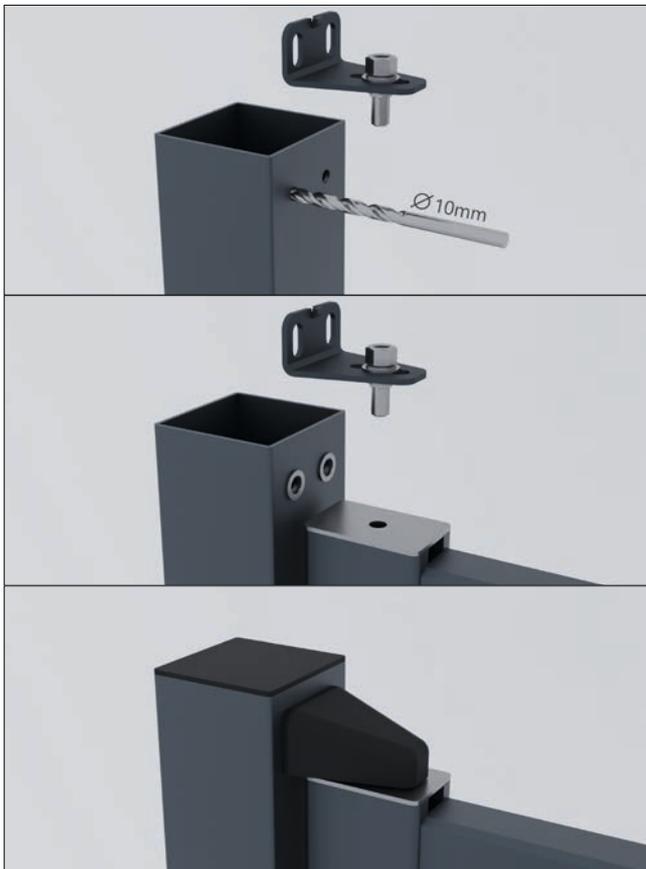
### SCHRITT 4.6 -

Setzen Sie das obere Scharnier in das obere Lager ein und markieren Sie seine Position auf dem Pfosten.



### SCHRITT 4.7 -

Bewegen Sie das Tor, um den Pfosten mit einem Metallbohrer mit 10 mm Durchmesser bohren zu können. Positionieren Sie das Tor und das hohe Scharnier neu, indem Sie M8-Unterlegscheiben zwischen Scharnier und Pfosten einsetzen. Befestigen Sie das Scharnier endgültig mit M8x20mm Schrauben und Unterlegscheiben. Überprüfen Sie die Öffnung des Blattes und positionieren Sie die Drehzapfen gegebenenfalls neu. Setzen Sie die Abdeckungen auf das Scharnier und die Pfosten.



### SCHRITT 4.8 -

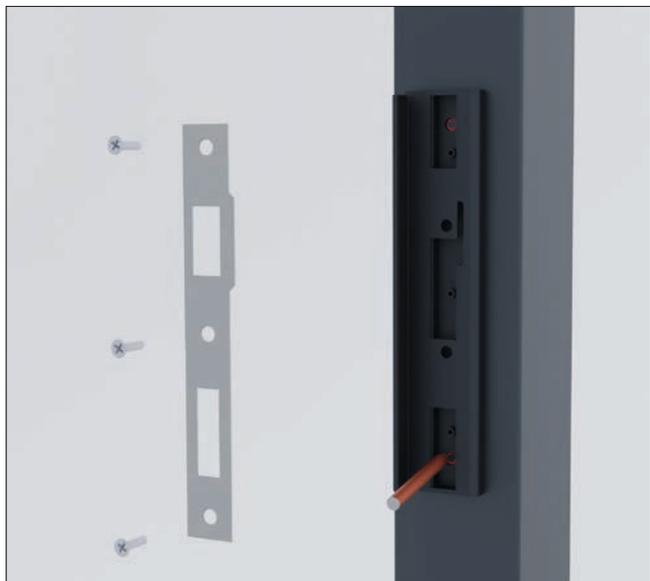
Legen Sie das Einsteckschloss auf der Verriegelungsseite des Pfostens unter Berücksichtigung der gewünschten Öffnungsrichtung (Ziehen oder Drücken). Schrauben Sie die Edelstahlplatte ab und drehen Sie sie gegebenenfalls, um die Löcher mit dem Schloss und der Schraube auszurichten.



## 4 - MONTAGE TÜRELEMENT

### SCHRITT 4.9 -

Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie die Metallabdeckung indem Sie die Abdeckung verschieben. Markieren Sie ihre Position auf dem Pfosten.



### SCHRITT 5.0 -

Bohren Sie den Pfosten an den Stellen mit einem Metallbohrer mit 4 mm Durchmesser und befestigen Sie den Anschlag mit selbstbohrenden Schrauben von 5,5 x 20 mm.



### SCHRITT 5.1 -

Bringen Sie die Abdeckungen wieder an und befestigen Sie die Edelstahlplatte.



### SCHRITT 5.2 -

Der Verriegelungsbolzen kann umgekehrt werden. Lösen Sie dazu das Schloss und ziehen Sie es aus dem Türrahmen.



## 4 - MONTAGE TÜRELEMENT

### SCHRITT 5.3 -

Schieben Sie den Riegel in den Verriegelungsblock und lösen Sie den Rücken, indem Sie den abnehmbaren Anschlag anheben. Wenn der Bolzen vollständig in den Verriegelungsblock eingesetzt ist, drehen Sie ihn um 180 ° um seine Achse. Lassen Sie es los, damit es einrastet und der Anschlag abgesenkt wird. Befestigen Sie das Schloss wieder am Türrahmen.



### SCHRITT 5.4 -

Setzen Sie den Zylinder auf beide Seiten des Rahmens und befestigen Sie ihn. Platzieren Sie auch die Griffbolzen.



### SCHRITT 5.5 -

Setzen Sie die Griffe auf beiden Seiten der Tür auf die Stange. Achten Sie darauf, die Schrauben zur Befestigung der Griffe an der Innenseite des Grundstücks anzubringen.



## 6 - EMPFEHLUNGEN

- ✓ In Bereichen, die stark dem Wind ausgesetzt sind, empfehlen wir die Verwendung von winddurchlässigen Alu-Dekogittern/Alu-Lamellen, um den Windwiderstand des Zauns zu verringern.
- ✓ Um ein Modul des Zauns zu schneiden oder zu kürzen, nehmen Sie die Länge der Unter- und Oberprofile als Referenz und sägen Sie die Füllungen 2 cm länger ab. (1 cm überstehend auf jeder Seite der Schiene, in die Pfostennut gehend).

### UNSERE UMMANTELTEN FIBERDECK® STECKZAUNPROFILE (SERIE MODERN UND MODERN) BENÖTIGEN KEINEN BESONDEREN SCHUTZ.

Zweimal im Jahr empfehlen wir, die Profile mit einer Bürste mit Wasser zu reinigen (in Längsrichtung der Bretter).

- Abhängig von Lage des Zaunes, hygrometrischen Schwankungen und Temperaturänderungen können die WPC-Profile leicht «geschüßelt» werden. Wir können eine Toleranz von 5 mm pro Laufmeter zulassen. Die Metallverstärkungen für 1 von 3 Profilen begrenzen diesen Effekt
- Nicht ummantelte WPC-Profile (Serie Classic) sind nicht UV-beständig und fleckenempfindlich. Eine Reinigung mit WPC-Reiniger ist begrenzt möglich

### ALUMINIUM-BAUTEILE WIE PFOSTEN, LAMELLEN, OBER- UND UNTERPROFILE USW.

Diese Elemente bestehen aus pulverbeschichtetem Aluminium mit Epoxidfarbe, damit sie nicht rosten. Sie können mit Standardreinigungsmitteln gepflegt werden. Nach dem Waschen gut mit sauberem Wasser ohne Zusatzstoffe abspülen. Verwenden Sie niemals alkalische oder saure Produkte, Schleifschwämme oder Schleifmittel im Allgemeinen.

Kleinere Kratzer lassen sich mit unserem passenden Lackstift (Art.1070) oder auch dem Lackspray (Art.2545) kaschieren.

**Fiberdeck<sup>®</sup>**